

An den Vorsitzenden des Stadtrates  
Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Herzing  
Rathaus / Dalbergstr. 15  
63739 Aschaffenburg

07.02.2024

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

### Was soll denn das?

**„Hat die Stadt, denn nichts Wichtigeres zu tun?“ – Für so was also braucht ihr immer mehr Personal?“ - „Erst habt ihr uns das Naturschutzgebiet mit Wildpferden schmackhaft gemacht und jetzt wird mehr und mehr die Nutzung für uns eingeschränkt“-**

So und ähnlich lauten die Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern!

Was liegt dem zugrunde? –

Seit kurzem wird die Zufahrt zu den bisherigen Parkmöglichkeiten im befestigten Bereich des ehemaligen Ora-Clubs für Erholungssuchende verboten. Wer die verlängerte Ebersbacher Straße am öffentlichen Grillplatz vorbei entlang fährt, um zum Wald zu gelangen, wird durch neue Verkehrsregelungen gezwungen, in Höhe der Zufahrt zum Fidelio-Waldhaus nach rechts abzubiegen (siehe Bild).

Wer den Zugang zum Spaziergang im Wald sucht, sei es mit oder ohne Hund, sei es mit oder ohne Kinderwagen und Rollator, ist also jetzt gezwungen, mehr als hundert Meter durch den Waldbereich zu fahren, um direkt vor dem Waldhaus zu parken. Warum dies jetzt so vorgeschrieben wird, ist tatsächlich völlig unverständlich.

Die Vorstandschaft von Fidelio wurde weder informiert, noch einbezogen. Da der Stadtrat mit diesem Vorgang nicht befasst wurde, haben wir als Schweinheimer CSU-Stadträte bei der Stadtverwaltung kritisch angefragt und um Erläuterung erbeten, zumal die Nutzung der bisherigen Zufahrt nach unserer Wahrnehmung geordnet und unproblematisch war. Aus jetziger Sicht ist die neue Regelung, für die bei einem Verstoß seitens der Stadtverwaltung bereits Verwarnungsgelder angedroht wurden, so nicht erforderlich und damit nicht hinnehmbar.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre CSU Stadträte

Thomas Gerlach,

Gerald Otter

Marcus Weber

